

FGL stellt aktuelle Produktpalette vor

Für alle Transport- und Lagersituationen

Eine Übersicht über das aktuelle Leistungs- und Lieferangebot zeigte die FGL-Glaslager + Transportsysteme GmbH vom 6. bis 30. November 2000 auf einer Hausmesse. Mit dem Ergebnis zeigte sich der Göttinger Hersteller sehr zufrieden.

Rund 350 Einladungen an Kunden aus der Glas- und Fensterindustrie in Deutschland, der Schweiz und den Benelux-Staaten hatte das Unternehmen zuvor verschickt. In der guten Resonanz, die zu verschiedenen Geschäftsabschlüssen führte, sieht FGL eine Bestätigung ihrer konsequenten Produkt- und Kundenausrichtung. Die Firma, die vor über zehn Jahren als relativ kleines Unternehmen gegründet wurde, hat sich in den Anfängen zunächst auf die Fertigung kleinerer Serien von Glastransportgestellen und Förderanlagen konzentriert. Mit zunehmender Erfahrung, großem Engagement und Ideenreichtum wurde das Leistungsangebot sukzessive erweitert. Zu den Voraussetzungen für den Erfolg am Markt zählt der Hersteller nach eigenen Aussagen die vom TÜV

geprüfte und zertifizierte hochwertige Qualität sowie das anwendergerechte, ausgezeichnete Handling der Produkte. Insbesondere bei den Schubfachlagermodulen wird die hohe Funktionalität von den Kunden geschätzt. Ein sichtbares Zeichen für die Zufriedenheit der Kunden ist positive Mund-zu-Mund-Propaganda, die dem Unternehmen zahlreiche Neukunden bescherte.

Ein versiertes Mitarbeiterteam fertigt mittlerweile über 70 Standardsysteme und ist darüber hinaus in der Lage, auch maßgeschneiderte Kundenwünsche zu realisieren. Damit hat sich FGL als einer der führenden Anbieter von Lager- und Transportsystemen für die Glas- und Fensterbaubranche etabliert.

Die Angebotspalette reicht von Glaskisten- oder Kommissionswagen mit 4-Rad-Ausführungen oder als Kippwagen über Glastransportgestelle als Stapelgestelle für platzsparende Transporte oder Lagerungen bis hin zu L-Stapelgestellen für Isoscheibentransporte, Standard-Glastransportgestellen mit Gurt- oder Federspannplatten und besonders leichtgängigen Scheibensortierwagen. Nicht minder umfangreich ist das Angebot für die Fensterindustrie. Hier stehen ebenfalls



Scheibensortierwagen mit 30 Einstellplätzen – für eine hohe Leichtgängigkeit sorgen die Rollen, auf denen die Scheiben laufen
Bilder: Düppel

Transport- und Kommissionsgestelle, Ausstellungssysteme und Rahmenzuschnittwagen in den unterschiedlichsten Längen und Ladehöhen zu Verfügung.

Den positiven Verlauf der Göttinger Hausmesse nimmt FGL zum Anlaß, auch weiterhin optimistisch in die Zukunft zu blicken. Mit einer gezielten Nischenpolitik und hochgestecktem Qualitätsstandard „Made in Germany“ sieht man sich auf dem richtigen Weg. □

Einblicke in die aktuelle Produktpalette vermittelte die FGL-Hausmesse in Göttingen

